

Was wir so fest in Händen halten

Strophen

mf

Chords: Eb Fm Bb Eb Fm Gm Fm Ab Bb Eb Cm

1. Was wir so fest in Händen hal - ten, das ist uns al - les nur von Gott ge - liehn. Wir dür-fen es ver-wal-ten, wir dür-fen es ge-stal-ten,
2. Wo-mit wir vor-ein-an-der prah - len, das bringt uns al-les doch vor Gott nicht weit. Durch un-sre glat-ten Schalen aus Ti-teln und aus Zah-len
3. Die Menschen, die uns nicht be - ha - gen, die sind von Gott geliebt, von Gott be - gehrt. Er ließ sich für sie schlagen; wie kön-nen wir dann wagen,

8

1. Was wir so fest in Händen hal - ten, das ist uns al - les nur von Gott ge - liehn. Wir dür-fen es ver-wal-ten, wir dür-fen es ge-stal-ten,
2. Wo-mit wir vor-ein-an-der prah - len, das bringt uns al-les doch vor Gott nicht weit. Durch un-sre glat-ten Schalen aus Ti-teln und aus Zah-len
3. Die Menschen, die uns nicht be - ha - gen, die sind von Gott geliebt, von Gott be - gehrt. Er ließ sich für sie schlagen; wie kön-nen wir dann wagen,

Fine

Refrain

1. d.c. 2.-3.

mf

Chords: Fm Bb Eb Cm7 Fm7 Bb7 Ebmaj7 Ab7 Fm7 Bb Ab/Bb Bb Bb7

und geben es zurück an ihn. / / /
schaut er in unsre Einsamkeit. Das Leben sieht ganz anders aus, wenn wir mit Gottes Augen sehn. Wir lernen an-ders mit der Welt und mit uns sel-ber um - zu - gehn.
zu tun, als seien sie nichts wert. Das Leben sieht ganz anders aus, wenn wir mit Gottes Augen sehn. Wir lernen an-ders mit der Welt und mit uns sel-ber um - zu - gehn.

8

und geben es zurück an ihn. / / /
schaut er in unsre Einsamkeit. Das Leben sieht ganz anders aus, wenn wir mit Gottes Augen sehn. Wir lernen an-ders mit der Welt und mit uns sel-ber um - zu - gehn.
zu tun, als seien sie nichts wert. Das Leben sieht ganz anders aus, wenn wir mit Gottes Augen sehn. Wir lernen an-ders mit der Welt und mit uns sel-ber um - zu - gehn.